

Rede Ressourcenmanagement

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

sehr verehrte Mitglieder des Kreistages,

Die Aufgabe der Schule ist - neben der reinen Vermittlung von Wissen und Informationen - die Erziehung der Schülerinnen und Schülern zu verantwortungsvollen Mitgliedern unserer Gesellschaft.

Die Erkenntnis, was verantwortungsvolles Handeln für sie selbst und ihre Gemeinschaft bedeutet, können sie jedoch nur erfahren, wenn man ihnen die Gelegenheit und Möglichkeit dazu gibt.

Der Antrag schlägt eine Vereinbarung zum Ressourcenmanagement vor, der Schulen freiwillig beitreten können. Hierin verpflichten sich Schülerinnen und Schüler, Schulleitung, Lehr- und Verwaltungskräfte, Hausmeister und Reinigungskräfte auf definierte Eigenleistungen im Bereich der Energie- und Ressourceneinsparung sowie der Sauberkeit des schulischen Bereiches.

Die dadurch erzielten Einsparungen sollen für zusätzliche regelmäßige Reinigungen an Toiletten verwendet werden.

Diese vergleichsweise einfache Maßnahme beugte dabei dem vor, was die Sozialforscher Kelling und Wilson erstmalig anfangs der 80er Jahre als Broken-Window-Effekt beschrieben haben. Kurz zusammengefasst besagt dieser, dass bereits eine harmlose Verwahrlosung mittelfristig zu Vandalismus führen kann, wenn diese nicht frühzeitig beseitigt wird.

Der vorliegende Antrag stellt daher aus Sicht der Fraktion Freie Wähler - Piraten einen begrüßenswerten Vorstoß genau in diese Richtung dar, dem wir gerne zustimmen.

Besonders hervorhebenswert ist dabei, dass NICHT der andernorts gewählte Weg der Kameraüberwachung gewählt wurde.

Wer auf Kameraüberwachung setzt, erzieht nicht zu Verantwortungsbewusstsein für die Gemeinschaft, sondern zu Konformität aus Angst vor Überwachung. Dies gilt für die gesamte Gesellschaft in unserem Land genauso wie für die Schulen.

Wir als Fraktion Freie Wähler - Piraten danken daher den Verantwortlichen, dass sie stattdessen den Weg der Eigenverantwortung gewählt haben und wünschen uns, dass möglichst alle in Frage kommenden Schulen der Kooperationsvereinbarung beitreten.

Aus diesem Grunde haben wir auch einen Bericht über den aktuellen Stand des Beitritts als Ergänzung beantragt und bitten daher beiden Anträgen zuzustimmen.

Vielen Dank.